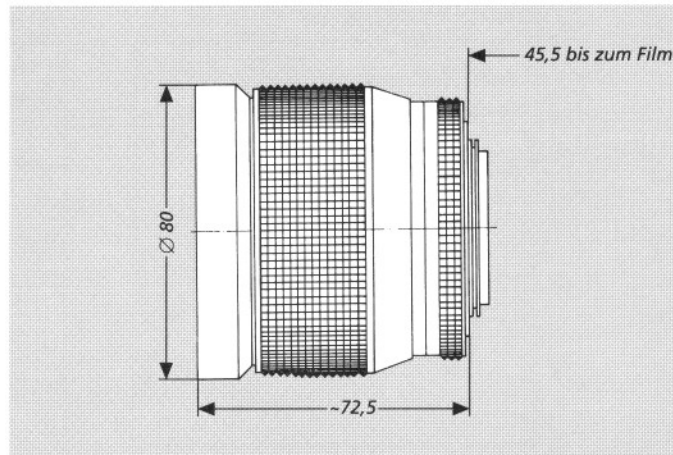
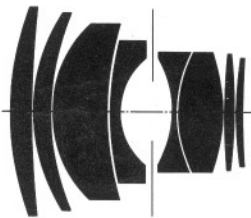


# Planar® T\* 1,2/85



CONTAX®/YASHICA® mount



Das Carl Zeiss Planar® T\* Objektiv 1:1,2/85 mm ist sowohl in bezug auf seine Anfangsöffnung als auch auf seine Abbildungsqualität ein Objektiv der Extraklasse! Durch die Steigerung des Öffnungsverhältnisses auf 1:1,2 steht dem Photographen gegenüber Planar® T\* 1:1,4/85 mm im Bedarfsfall 40% mehr Licht zur Verfügung. Dies bedeutet in der „available light“ Photographie eine erweiterte Ausnutzung der vorhandenen Beleuchtung, in der Sport-

photographie die mögliche Wahl einer kürzeren Belichtungszeit. Die bei offener Blende reduzierte Schärfentiefe kann bspw. in der Portraitphotographie zur Bildgestaltung genutzt werden.

Ein weiterer nennenswerter Vorteil dieses Objektivs ist die Erhaltung der hohen Abbildungsqualität bei Aufnahmen im Nahbereich durch den Einsatz eines sogenannten „floating element“.

<b>Sach-Nr.:</b>	<b>102163</b>	Gewicht:	ca. 874 g
Anzahl der Linsen:	8	Entfernungseinstellbereich:	∞ bis 1 m
Anzahl der Glieder:	7	Bildfehlerkompensation im Nahbereich durch „floating element“	
Öffnungsverhältnis*:	1 : 1,2	Eintrittspupille*:	
Brennweite*:	83 mm	Lage:	71,4 mm hinter dem 1. Linsenscheitel
Negativformat:	24 x 36 mm	Durchmesser:	66,5 mm
Bildwinkel 2w*:	29° über die Diagonale	Austrittspupille*:	
Objektivfassung:	Einstellfassung mit Wechselbajonett. Offen- und Arbeitsblenden-Messung. Zeit-, Blenden- und Programmatomatik (Multi-Mode Funktion)	Lage:	29,9 mm vor dem letzten Linsenscheitel
Blendenskala:	1,2 - 2 - 2,8 - 4 - 5,6 - 8 - 11 - 16	Durchmesser:	59,5 mm
Filteranschluß:	Aufsteckdurchmesser 80 mm Einschraubgewinde M 77 x 0,75	Lage der Hauptebenen*:	
		H:	53,3 mm hinter dem 1. Linsenscheitel
		H':	44,8 mm vor dem letzten Linsenscheitel
		Schnittweite*:	38,2 mm
		Opt. Baulänge:	75,7 mm

\* Angaben bei ∞



# Leistungs-Daten: Planar® T\* 1,2/85 Sach-Nr. 102163

## 1. MTF-Diagramme

Auf der Horizontalachse der Kurvendarstellungen ist die Bildhöhe  $u$  – von der Bildmitte aus gerechnet – in mm aufgetragen. Die Vertikalachse gibt die Modulationsübertragung  $T$  (MTF = Modulation Transfer Factor) an. Parameter der Kurvendarstellungen sind die über den Diagrammen angegebenen Ortsfrequenzen  $R$  in Perioden (Linienpaaren) pro mm. Dabei ist die niedrigste Ortsfrequenz dem obersten, die höchste dem untersten Kurvenpaar zuzuordnen. Über jedem Diagramm ist die Blendenzahl  $k$ , für die die Messung erfolgte, angegeben. „Weißes“ Licht bedeutet, daß die Messung bei einer Objektbeleuchtung mit tageslichtähnlicher Spektralverteilung erfolgte.

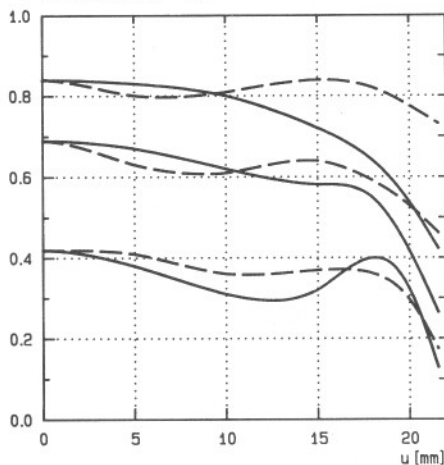
Falls nicht ausdrücklich anders vermerkt, beziehen sich die Leistungsangaben – dem Hauptverwendungszweck normaler Photo-Objektive entsprechend – auf große Objektentfernungen.

## 2. Relative Beleuchtungsstärke

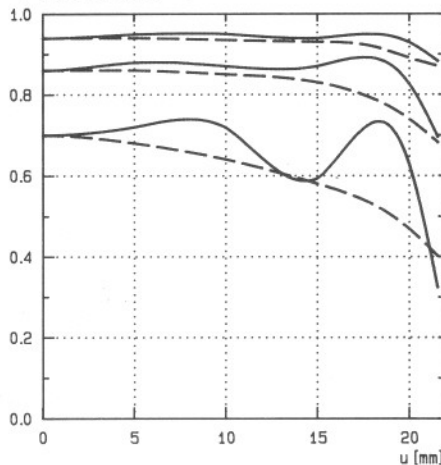
Bei diesem Diagramm ist horizontal die Bildhöhe  $u$  in mm und vertikal die relative Beleuchtungsstärke  $E$  aufgetragen und zwar sowohl für das vollgeöffnete als auch das mäßig abgeblendete Objektiv. Die Werte für  $E$  sind unter Berücksichtigung der „Vignettierung“ und des „natürlichen Lichtabfalls“ ermittelt.

Modulationsübertragung  $T$  als Funktion der Bildhöhe  $u$ . Spaltorientierung: tangential ---- sagittal ———  
Weißes Licht. Ortsfrequenzen  $R = 10, 20$  und  $40$  Perioden/mm

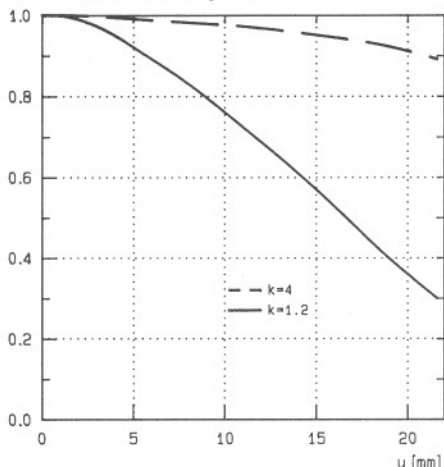
T Blendenzahl  $k = 1,2$



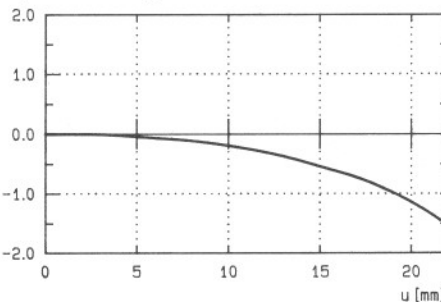
T Blendenzahl  $k = 4$



E Relative Beleuchtungsstärke



V Verzeichnung in % der Bildhöhe  $u$



## 3. Verzeichnung

Auf der Horizontalachse ist auch hier die Bildhöhe  $u$  in mm aufgetragen. Die Vertikale gibt diesmal die Verzeichnung  $V$  in % der zugehörigen Bildhöhe an. Ein positiver Wert für  $V$  bedeutet, daß der tatsächliche Bildpunkt weiter von der Bildmitte entfernt liegt als bei exakt verzeichnungsfreier Abbildung (kissenförmige Verzeichnung), ein negatives  $V$  kennzeichnet sinngemäß eine tonnenförmige Restverzeichnung.



**Carl Zeiss**  
Photoobjektive  
D-73446 Oberkochen  
Telefon (0 73 64) 20-61 75  
Fax (0 73 64) 20-40 45

Wir beraten Sie gern